

PSALMEN

Vorträge von Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein

www.ecksteinproduction.com

„**Buch der Psalmen**“ (Lk 20,42; Apg 1,20) – „**Psalmen**“ (Lk 24,44); *psalmoi* / ψαλμοί (griech.) von *psallein* / ψάλλειν „die Saiten schlagen“ / „lobsingen“ (gemäß der Bezeichnung „Psalm“ in Ps 3-6.8f.12f u.ö.; die Bezeichnung „Psalter“ kommt von *psalterion* / ψαλτήριον, einem Saiteninstrument, also „zum Saitenspiel“; jüdische Bezeichnung: *tehillim* „Loblieder“ „Hymnen“). *M. Luther*: „*kleine Biblia*“ – „*fast die ganze Summe verfasst in ein kleines Büchlein*“

KLAGE-, DANK-, VERTRAUENSLIEDER UND HYMNEN

(s. zum Ganzen 1. Sam. 1,1 – 2,11)

I Teilen der Probleme mit Gott (Klagelied) (z.B. Ps 7; 13; 22; 77 – „*Schüttet euer Herz vor ihm aus*“, Ps 62,9; 1. Sam 1,15)

1. **Flüchten zu Gott**, Anrufen Gottes (meistens im Heiligtum Ps 5,8; 26,8; 27,4; 42,5 [erinnernd]; 43,3; 63,3f; 73,17; 84,4f.11)
2. **Klage vor Gott** („Wie lange?“ „Warum?“) Ps 13,2ff; 22,2; 42,10
3. **Bericht, Beschreibung** der Gefahr, Schwachheit, Krankheit, des Todes (Vergleich mit Vogel Ps 11,1; 102,7f [positiv 84,4f; 124,7]; Hirsch Ps 42,2), der Feinde (Vergleich mit angreifendem und belagerndem Heer, mit Jäger und Fischer, mit wilden Tieren Ps 3,7; 7,3.13ff; 22,13ff; 27,2f; 35,7f; 140,6)
4. **Verwünschen der Gefahr** Ps 6,11; 69,23-29; 109,6-20.28f („Rachepsalmen“; vgl. dagegen Mt 5,38-48; Röm 12,14-20)

II Klären des Verhältnisses zu Gott (Klagelied, Bußpsalm, Vertrauenslied)

1. bei **Schuld**, Zusammenhang: Schuld-Krankheit-Feind (Ps 32,1ff; 38,3ff); (s. Bußpsalmen Ps 6; **32**; 38; **51**; 102; 130; 143)
 - a) Sündenbekenntnis (Ps 32,5; 38,19; 51,5-7)
 - b) Bitte um Vergebung (Ps 51,3.9-14.16)
2. bei **Unschuld**
 - a) **Bekundung der Unschuld** an und in diesem Problem
Bild: ein unschuldig Angeklagter vor dem Richter („ich bin gerecht“) Ps 26,1; 7,9; ein zur Verteidigung Unfähiger vor dem Anwalt (Waise, Witwe, Elender, Armer) Ps 12,6; 68,6
 - b) Ausdruck des **Vertrauens**; Vertrauenslieder Ps 4; 11; **16**; **23**; 27A; 62; **131**
 - c) Ausdruck des **Verlangens** nach Gott Ps 25,1; 27,8; 42,2f; 63,2f
 - d) Ausdruck des **Harrens** und **Wartens** auf Gott Ps 27,14; 42,6.12; 130,5f
3. durch **Gelübde** – wechselseitiges Verhältnis von Geben und Nehmen (116,13ff); **Preisen** Ps 54,8, **Dank** 56,13, **Bekennen** 51,17 (im Hebr. gleichbedeutend)
(Opfer kritisch: Ps 40,7; 50,8-15; 51,18f; 70,31f; 141,2; positiv: Ps 54,8; 66, 13; 116,1ff)

III Bitte um Gottes Eingreifen (Klagelied)

1. **Beschreibung der Größe Gottes** in Wesen (gnädig, gerecht 143,1) und Wirken (Schöpfung, Erlösung, 77, 12-20)
2. Behaften Gottes bei seinem Heilswillen in Geschichte und Verheißung als **gerechter Richter** Ps 7,9; 9,5
als **König** der Völker Ps 47; 93-99
als **Helfer** der Witwen und Waisen Ps 10,14; 68,6
3. **Aufforderung** an Gott zu handeln Ps 7,7.9; 44,24.27; vgl. 35,22f; 38,23
4. **Ausdruck der Gewissheit** (aus Erfahrung und Zuspruch) 3,5-8

IV Zusage Gottes – seiner Gegenwart, Hilfe; Wiedergewinnung von Gewissheit und Zuversicht in Gott

1. **Gottesentscheidung**, Orakel/Heilswort – durch Priester oder Prophet übermittelter Gottesspruch Ps 12,6; 32,8; vgl. 85,9
2. **Zeichen**, Lose 2 Mo 28,30; Spr 16,33 (vgl. Apg 1,26)
3. **Gotteserscheinung** (Theophanie) Ps 24,7-10
4. **Erinnerung** Ps 77,12ff
5. **Weisheitl. Erkenntnis** Ps 73,16ff
6. **Selbstermahnung, -ermunterung** Ps 42,6.12; 43,5; 62,6
7. **Besinnung auf Gewährung der Gottesgemeinschaft** (seine Gnade Ps 63,4; Freude Ps 4,8; Aufnahme / „Entrückung“ in die Herrlichkeit Ps 73,24 u. 49,16; vgl. 1 Mo 5,24; 2 Kön 2,11)
8. **a) Gott wird als Lebensgrundlage und Hilfe in Person erkannt**: „Der Herr ist mein(e) ...“ Freude und Wonne (Ps 43,4), Heil (18,3; 27,1.9; 62,8; 118,14), Hoffnung (62,2; 71,5), Licht (27,1; 36,10), Fels (Ps 18,3; 31,3f; 62,3.7f), Schutz (18,3; 62,3.7; 59,10.17f; 94,22; 119,114; 144,2), Stärke (18,2; 28,7f; 46,2; 59,10.18; 81,2, Zuversicht/Zuflucht (Ps 65,6; 71,5 [46,2; 61,4; 62,8f; 73,28; 142,6])
b) Gott selbst wird als höchstes Gut, als „Erbeil“ erkannt (Ps 16,5; 63,4; 73,23-26.28; 142,6; vgl. 4 Mose 18,20 zu Aaron: „Ich bin dein Anteil und dein Erbgut ...“)
9. „**Gottes Angesicht schauen**“ Ps 27,8f.13; 36,10; **42,3**; **63,3** (vgl. Hiob 42,2.5)

V Reaktion auf Gebetserhörung (Danklied, Loblied)

1. Ausdruck der **Liebe zu Gott** Ps 18,2; 116,1; vgl. 31,24
2. **Danken**, Dankopfer Ps 116,17 (vgl. II 3)
3. **Loben Gottes in Wesen und Wirken** Ps 103,2ff
 - a) als Bericht über **Gottes Taten**:
 - aa) Aufforderung (vokal, instrumental Ps 148; 150)
 - ab) Begründung: „denn ...“
 - **Schöpfung** 104,33 (Schöpfungspsalmen 8; 19A; 29; 33; 104; 139; 148)
 - **Heilswirken an Israel** Ps 105; 107
 - Heilswirken am **Einzelnen**

b) als Beschreibung des immer wieder erfahrbaren **Wesens und Verhaltens**

Gottes:

ba) **gnädig, freundlich** ... Ps 100,5; 103,8

bb) in der **Natur** Ps 8; 29

4. **Bezeugen vor anderen** (beim Opfermahl)

a) **Bericht:** Not, Gebet (s. 116,3-12), Erhörung

b) **Aufruf zum Vertrauen, Loben**, 34,2ff

(imperativischer Lobruf Ps 95A; 100; 145; 148; 150)

5. **Übereignung an Gott** („dein Sklave bin ich“ 116,16; 119,125)

6. **Segensempfang** 24,5; 91,14ff; 115,12ff; 121,3ff; 134,3

ÜBERSCHRIFTEN DER PSALMEN

Psalm, Psalmlied, Klagelied, ‚güldenes Kleinod‘ (Mikram von Kætæm ‚Gold‘?),

Gebet, Unterweisung, Wallfahrtslied, Loblied des ...

Davidpsalmen (72x: Ps 3–41; Ps 51–70; Ps 86; Ps 108–110; Ps 138–145)

Asafpsalmen (12x: Ps 50; Ps 73–83; vgl. 1 Chr 16,7,37; 2 Chr 5,12: „alle Leviten, die Sänger waren, nämlich Asaf, Heman und Jeduthun ...“ [bei der Tempeleinweihung unter Salomo])

Korachpsalmen (11x: Ps 42–49; Ps 84–85; Ps 87–88; vgl. 1 Chr 6,7; nicht etwa 4 Mose 16)

Jeduthunpsalmen (3x: Ps 39; 62; 77; vgl. 1 Chr 16,41ff; 2 Chr 5,12))

Salomopsalmen (2x: Ps 72; 127)

Etanpsalm (1x: Ps 89; vgl. 1 Chr 6,16f.29; 15,17ff; 1 Chr 6,16: „Welche David bestellte, um im Haus des Herrn zu singen“)

Hemanpsalm (1x: Ps 88; vgl. 1 Chr 16,41ff; 2Chr 5,12)

Mosepsalm (1x: Ps 90[-92])

GATTUNGEN DER PSALMEN

Individuelle Klagelieder: Ps 3; 5; 6; **7; 13**; 17; **22**; 25-28; 35; 38; 39; 41; 42/43; 51; 54-57; 59; 61; 63; 64; 69; 71; 77; 86; 88; 94; 102; 109; **130**; 140; 141; 143 (vor allem in den Davidpsalmen 3-41; 51-72; 140-143; unterstrichen: Rache-psalmen)

Klagelieder des Volkes: Ps 44; 60; **74**; 79; **80**; 83; 85; 90; 137

– Bußpsalmen: Ps 6; **32**; 38; **51**; 102; 130; 143

– Rache-psalmen: Ps 58; 69; 109; 129; 137)

Individuelle Vertrauenslieder: Ps 4; 11; **16; 23**; (27); 62; **63; 131**

Vertrauenslieder der Gemeinschaft: Ps 46; 123; 125; 129

Individuelle Danklieder: 9/10; 18; **30**; 31B; 32; 34; 66B; 92; **116**; 118; 138

Hymnen/Loblieder: 8; 19A; 29; 33; 47; 65; 66; 93; 96-100; 104; 105; *111; 113*; 114;*117*; 134; *135*; 145; *146-150* (*kursiv*: Halleluja-Psalmen)

– s. zur Grundform des Hymnus das Mirjamlied 2 Mo 15,21

WEITERE GRUPPEN VON PSALMEN

„Jahwe ist König“-Psalmen: 47; 93; 96-99 (vgl. Ps 29)

Königpsalmen: 2; (18); 20; 21; 45; 72; (89); 101; **110**; 132; 144,1-11 (menschlicher König-Messias)

Zionslieder: (137,3): (46); 48; 76; **84**; 87; **122**; 125; 126; (132)

Wallfahrtspsalmen / „Stufenlieder“: 120-134; vor allem 122; vielleicht auch 15; 24

Schöpfungpsalmen: 8; 19A; 29; 33; 104

Geschichtpsalmen: 78; 81; 105; 106; 136B

„Gesetzes“-/Torapsalmen: 1; 19B; 119 (*Ps 119 ist längster Psalm; vgl. als kürzesten: 117*)

Weisheitsdichtung: 1; 19B; **37**; 49; **73**; 112; 119; **127**; 128; 133

Elohistischer Psalter: Ps **42-83**, da Gott hier mit „Elohim“ statt „Jahwe“ benannt wird.

ABC-Psalmen (akrostichische): 9/10; 25; 34; 37; 111; 112; 119; 145

(Spr 31,10ff; Klagel 1-4)

AUFBAU DER PSALMEN

Proömium Rahmen	Ps 1-2	Gottes „Weisung“/Tora/„Gesetz“ + Gottes Gesalbter / Zion / Gottes Herrschaft
1. Buch	Ps 3-41	Davidpsalmen I (Ps 3–14; 15–24; 25–34; 35–41) [außer Ps 33] Abschluss Ps 41,14: Doxologie – jeweils mit „Amen!“
2. Buch	Ps 42-72	Korachpsalmen (Ps 42–49); Asafpsalm (Ps 50); Davidpsalmen II (Ps 51-70); Salomo (Ps 72) – Ps 42-83 „Elohistischer Psalter“ Abschluss Ps 72,18f: Doxologie
3. Buch	Ps 73–89	Asafpsalmen (Ps 73–83); Korachpsalmen (Ps 84f; 87–89); Davidpsalm (Ps 86); Etanpsalm (Ps 89; vgl. 1. Chr 6,29; 15,17ff) – Abschluss Ps 89,53: Doxologie
4. Buch	Ps 90–106	„Gebet des Mose“ (Ps 90); „ Jahwe ist König “-Psalmen (Ps 93–100); Davidpsalmen III (Ps 101–106) – Abschluss Ps 106,48: Doxologie
5. Buch	Ps 107–145	Lobpsalmen/Toda- (Ps 107 + 145, „Jahwe ist König“); Davidpsalmen IV (Ps 108-110 + 138–145); Halleluja- Psalmen Ps 111-117 (Alphabet. Torapsalmen [111f, 119]; Passa-Hallel [Ps 113–118]); „Gesetzespsalm“ Ps 119; Wallfahrtspsalmen / Stufenlieder (Ps 120–137 [Halleluja-Psalm Ps 135; Litanei Ps 136; Klage in Babel Ps 137]) – Abschluss Ps 145,21: „Mein Mund soll des Herrn Lob verkündigen“
Schluss- Hallel – Rahmen	Ps 146-150	Zehnfaches Halleluja (je zu Anfang und Ende)

S. zum Ganzen: Hans-Joachim Eckstein, Wie ein Adler, Lieder persönlich erlebt,
Holzgerlingen 2017

© **H.J. Eckstein** – www.ecksteinproduction.com